

n i u s



Liebe Vereinsmitglieder

Mit diesem Niuus informieren wir über die tollen Erfolge von Jonas, Vereinsanlässe, Schiessanlässe und den Ausblick auf den Winter.

Viel Spass beim Lesen und Geniessen.

Der Vorstand

❖ **Wirte für Schützenstube gesucht**

Per GV 2016 werden Margrith und Markus Stürmlin ihr Amt als Wirte Paar der Armbrustschützenstube niederlegen. Wir danken den Beiden für ihre grosse Arbeit und ihren Einsatz am Jubiläumsschiessen, Eidgenössischen und Zentralschweizerischen Wettkämpfen sowie internen Anlässen. Sie haben unzählige Stunden für unseren Verein eingesetzt.

Seit längerem sind wir auf der Suche nach einem Nachfolger. Wir haben einige Vereinsmitglieder angefragt, jedoch von allen Seiten eine Absage erhalten. Aus diesem Grund wenden wir uns hier an alle Vereinsmitglieder: **Wirte für Schützenstube gesucht!!!**

Es kann wieder ein Wirte Paar, wie bisher, zwei Paare, die sich die Aufgaben aufteilen oder auch mehrere Frauen sein, wovon eine Person die Verantwortung übernimmt. Wir sind sehr offen für neue Ideen.

Falls wir keine Wirte finden, müssen wir unser Jahresprogramm überdenken und einzelne Anlässe kürzen oder streichen (Bluestschiessen, Plauschschiessen, Winterhöcks...).

So appelliert der Vorstand an euch, liebe Vereinsmitglieder, helft mit, damit wir in unserer schönen Schützenstube auch weiterhin viel Gelächter hören und interessante Gespräche und Diskussionen führen können.

Bei Fragen meldet euch bitte bei der Präsidentin Nadja Graber.
Tel: 041 980 50 70 Natel: 079 425 20 79 nadjagraber@gmx.ch

❖ **Weltmeistertitel Jonas Hansen**

Nachdem Jonas Hansen vor ziemlich genau zwei Jahren den Weltmeistertitel in der Kategorie U23 30m kniend feiern konnte gehört er nun auch bei der Elite zu den ganz Grossen. Dies belegen seine Erfolge an der WM in Ulan-Ude / Russland.

Zwar lief es Jonas im Vorfeld der WM nicht so ganz nach Wunsch, er versuchte jedoch in den Trainings noch einiges zu optimieren,

so dass er trotzdem einigermaßen zuversichtlich nach Sibirien reisen durfte.

Die lange Anreise mit dem nicht zu unterschätzenden Materialtransport schienen Jonas zum Glück nichts anzuhaben. Schon beim 10m-Wettkampf zum Auftakt zur WM belegte er den guten 6. Rang, wohlbemerkt hinter 5 Russen, die alle zu den russischen Gewehr-Eliteschützen gehören.

Am nächsten Tag musste sich Jonas nicht mehr nur mit Top Ten-Plätzen zufrieden geben. Im 30m-Teambewerb gab's nämlich Gold für die Schweiz. Trotz orkanartigen Böen schafften es Jonas und seine beiden Teamkollegen, den Pfeil einigermaßen in der Mitte zu platzieren und die ganze Konkurrenz hinter sich zu lassen (inkl. die starken Russen).

Und dann folgte der grosse Coup von Jonas. Die Wetterbedingungen waren zwar über Nacht nicht unbedingt besser geworden und die Wettkampf-Strapazen vom Vortag steckten noch in den Knochen, trotzdem konnte Jonas in der 30m-Kneindwertung die Bronze-Medaille holen. Es blieb ihm aber keine Zeit, diesen Erfolg zu feiern. Jonas durfte anschliessend im Final der 8 besten Schützen noch um den Gesamtsiegmitschiessen. Die Tatsache, in einem Feld von starken und vor allem sehr routinierten Schützen um Edelmetall zu kämpfen, brachte Jonas dann doch etwas ins Zittern. Aber während dem Wettkampf liess er sich nichts mehr anmerken, schoss konzentriert und bewies, dass nun auch bei kommandierten Finals definitiv mit ihm zu rechnen ist. Nach dem letzten Schuss kannte der Jubel seiner Teamkollegen keine Grenzen mehr. Jonas hatte es tatsächlich geschafft, alle Konkurrenten hinter sich zu lassen und konnte sich somit als neuer 30m Gesamtweltmeister feiern lassen. Mit dieser überraschenden, aber mehr als verdienten Goldmedaille darf sich Jonas über einen weiteren riesengrossen Erfolg in seiner Karriere freuen.

Gemäss den Erzählungen von Jonas waren die Zeremonien und Siegerehrungen in Ulan-Ude jeweils gigantisch, fast wie an Olympia. Darum wollten ihm natürlich auch seine Ettiswiler Vereinskollegen einen würdigen Empfang bereiten.



Jonas Hansen feiert seinen WM-Titel, flankiert vom zweitplatzierten Stanislav Kuznetsov (RUS) und drittplatzierten Gebhart Fürst (GER).

An einem gemütlichen Abend wurde im Armbrustschützenhaus auf seine Erfolge angestossen. Besonders erfreulich war, dass nebst zahlreichen Vereinsmitgliedern auch alle fünf Gemeinderäte der Einladung gefolgt sind und in der Brestenegg mitgefeiert haben. Dies ist eine grosse Wertschätzung Jonas und dem ganzen Verein gegenüber.

Wer mehr über das WM-Abenteuer von Jonas erfahren möchte, findet sein WM-Tagebuch auf www.asgbe.ch und an der GV wird Jonas seine Erlebnisse mit Bildern zeigen.

Resultate von der WM:

30m Gesamt: 1. Jonas Hansen 647 (553 plus 94 Final)
 30m Kniend: 3. Jonas Hansen 285
 30m Stehend: 7. Jonas Hansen 268
 30m Team: 1. Rang mit Jürg Ebnöther und Roman Gohl
 10m Einzel: 6. Jonas Hansen 683 (584 plus 99 Final)
 10m Team: 4 Rang mit Jürg Ebnöther und Roman Gohl

❖ Erfolgreiche Schützenfeste

Rhyfallschiessen Neuhausen

Das Rhyfallschiessen in Neuhausen bestritten die Ettiswiler Schützen gemeinsam. Chauffeur Hans Felber 48 führte die Ettiswiler Schützen sicher nach Neuhausen. Erstmals an einem Auswärtsschiessen nahmen Severin Helfenstein und Roman Schraner teil. Severin erzielte sein erstes Kranzresultat, herzliche Gratulation!

Im Sektionswettkampf belegten wir den 6. Rang mit 55.935 Pkt. Eveline Felber erzielte mit 59 Punkte das höchste Ettiswiler Sektions-Resultat.

Die Gruppe Schloss-Wyher erzielte 284 Punkte und erreichte den 5. Rang. Mit 59 Punkten erreichte Flori Marbach das höchste Gruppenresultat.

Nach einem feinen Mittagessen in Neuhausen besuchten wir die Ettiswilerin Heidi Steiner auf dem Lindenhof in Osterfingen. Wir durften die verschiedenen Schaffhauser Weine degustieren, welche sehr gut mundeten. Nach der Weinverkostung führte uns Hans Felber wieder sicher nach Ettiswil zurück.

Ein herzliches Dankeschön an Chauffeur Hans Felber!

Tellenburgschiessen in Frutigen

Eine Gruppe besuchte die Berner Kollegen aus Frutigen am Tellenburgschiessen. Im Gruppenwettkampf erzielten wir den 17. Rang mit 269 Punkte.

Freiämterschiessen in Wohlen

Das Freiämterschiessen in Wohlen besuchten wir mit 11 Schützen.

Mit 55.917 Punkten landeten wir im Sektionswettkampf auf dem 8. Rang.

Den Gruppenwettkampf absolvierten wir nur zu viert und landeten am Ende der Rangliste.

Im Sektionswettkampf erreichten Eveline Felber und Kari Marbach je 58 Punkte. Alois Suppiger erzielte 57 Punkte im Gruppen-wettkampf.

Rang 2 und 3 am Martinischiessen in Oberkirch

Traditionsgemäss endet die Saison mit dem Martinischiessen in Oberkirch. Im Sektionswettkampf erzielten sehr viele Ettiswiler sehr hohe Resultate, so dass das hohe Sektionsresultat von 57.427 Punkten zu Stande kam. Dies reichte im Sektionswettkampf zum 2. Rang.

Folgende Schützen brillierten in der Sektion in Oberkirch: Eveline Felber (Maximum, 60 Punkte, herzlichen Glückwünsch!), Flori Marbach 59, Stefan May 58 (sein Comeback verlief äusserst erfolgreich, herzlich Willkommen zurück!).

Im Gruppenwettkampf erreichten wir mit 286 Punkten den 3. Rang. Alois Suppiger, Flori Marbach und Toni Näf (alle 58), Jonas Hansen (57) und Kari Marbach (55) sind die erfolgreichen Gruppenschützen.

Folgende Schützen erreichten weitere Höchstresultate in Oberkirch: Bäni Schwegler (Gruppe: 59), Flori Marbach (Auszahlung: 98), Stefan May (Auszahlung: 97).

Herzliche Gratulation an alle Schützen für die tollen Resultate!

❖ Mannschaftsmeisterschaft

Nachdem unsere 1. Mannschaft im letzten Herbst etwas überraschend in die NLA aufgestiegen ist, hofften wir natürlich, dass es nicht nur bei einem einjährigen Gastspiel in der obersten Liga bleibt. Als wir dann aber nach 6 Runden zu unserem Erstaunen bereits 6 Siegpunkte auf dem Konto hatten, war plötzlich alles offen. Die letzte Runde entschied darüber, ob wir in die Abstiegsrunde müssen, uns den Ligaerhalt vorzeitig sichern können oder ob wir's sogar noch in die Finalrunde der besten 4 Teams schaffen. Mit dem nicht ganz so tollen Resultat von 1121 Pkt. befürchteten wir jedoch bereits das Schlimmste und wir mussten uns gegen Herisau-Waldstatt 1 (1134 Pkt.) auch klar geschlagen geben. Allerdings war das Glück auf unserer Seite. Wir belegten trotz dieser Niederlage den 6. Schlussrang und dürfen somit auch nächste Saison wieder in der NLA mittun.

Das Team Brestenegg-Ettiswil 2, das Ende 2012 leider in die 3. Liga abgestiegen ist, hoffte darauf, dass der Wiederaufstieg in die 2. Liga dieses Jahr endlich Tatsache wird. Es sah lange Zeit gut aus. Die Ettiswiler gewannen die ersten drei Runden und lieferten sich damit ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit Merlischachen 1. Leider riss diese Siegesserie. Brestenegg-Ettiswil 2 verlor die letzten beiden Runden, rutschte auf Rang 2 ab und muss somit nächstes Jahr einen neuen Anlauf nehmen.

Der MM-Final fand im September traditionsgemäss wieder bei uns in der Brestenegg statt, wenn auch dieses Jahr ohne Ettiswiler Beteiligung. Im Final bezwang das starke Team aus Zug die Mannschaft Emmental klar mit 1146:1120 und verteidigte so seinen MM-Titel. Die bronzenen Medaillen gingen an Embrach.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Helfer im Schiessbetrieb und in der Schützenstube! Unsere Gastfreundschaft und die feine Küche werden von den MM-Final-Teilnehmern immer sehr geschätzt und es sind nicht wenige, die nur schon deswegen jedes Jahr wieder gerne nach Ettiswil kommen.

❖ Final Verbandsgruppenmeisterschaft

Wie wir im letzten Niuus berichtet haben, konnten sich dieses Jahr erfreulicherweise beide Ettiswiler Gruppen für den Zentralschweizer Final vom 16. August 2015 in Zug qualifizieren. Allerdings wurde leider nichts aus dem erhofften Podestplatz. Zum einen waren die Bedingungen nicht ganz einfach, zum anderen konnten nicht alle Schützen die gewohnten Leistungen abrufen. Unsere Gruppe 1 durfte zwar lange mit Rang 3 liebäugeln, allerdings war der Schlusschütze aus Gurnellen nicht zu schlagen. So belegte Brestenegg-Ettiswil 1 schliesslich den undankbaren aber trotzdem beachtlichen 4. Rang und Brestenegg-Ettiswil 2 schloss den Wettkampf als 13. ab.

Rangliste:

1. Zug 1, 962 Pkt.; 2. Baar 1, 942 Pkt., 3. Gurnellen 1, 939 Pkt., **4. Brestenegg-Ettiswil 1**, 934 Pkt. (Toni Näf 185, Alois Suppiger 181, Kari Marbach 190, Flori Marbach 189, Jonas Hansen 189), **13. Brestenegg-Ettiswil 2**, 887 Pkt. (Eveline Felber 175, Walter Häfliger 179, Tobias Felber 178, Martin Hermann 187, David Schumacher 168)

❖ ZSAV Verbandscupfinal

Im April sind 11 Ettiswiler in den Verbandscup gestartet, bei dem sich jeweils alle Schützen aus dem Zentralschweizer Verband im Cupsystem duellieren. Dieses Jahr haben es nur unsere beiden Schützenmeister geschafft, alle vier Heimrunden zu gewinnen und so durften Eveline Felber und Kari Marbach am 11. September am Final in Zug teilnehmen.

An diesem Freitag-Abend gab es von strömendem Regen bis strahlendem Sonnenschein praktisch alles. Zudem wurde nach dem Eindunkeln mit künstlichem Licht geschossen, was auch nicht jedermanns Sache ist. Für die 1. Runde gab es noch keine Auslosung. Alle 16 Schützen schossen das Programm für sich und die besten 8 schafften es schliesslich in den Cup-Viertelfinal. Leider musste Kari Marbach seine Tasche nach der Quali-Runde bereits wieder packen. Mit dem für ihn ungewohnt tiefen Resultat von 90 Punkten gehörte er überraschenderweise zu den Ausgeschiedenen. Eveline Felber kam mit 92 Punkten knapp weiter, musste sich dann aber im Viertelfinal mit 92:94 gegen den Merlischacher Peter Ambauen geschlagen geben. Als Verbandscup-Sieger durfte sich schliesslich der Zuger Ivo Barandun feiern lassen, der den Titelverteidiger Bruno Gössi im Final mit 97:94 bezwingen konnte.

❖ Gemischte Mannschaftsmeisterschaft

Zum 4. Mal nahm eine Mannschaft an der gemischten Mannschaftsmeisterschaft statt. Eine Mannschaft besteht in diesem Wettkampf aus 1 Stehend- und 2 Knienschützen. Jonas Hansen bestreitet den Stehendwettkampf, Tobias Felber und Kari Marbach schießen in der Kniend-Stellung. Nach 3 Heimrunden lag die Ettiswiler Mannschaft auf Rang 3.

Der Final der gemischten Mannschaftsmeisterschaft fand am 26. September 2015 in Herisau statt. Während dem gesamten Wettkampf wechselte die Beleuchtung zwischen Sonnenschein und Nebel. Jonas Hansen startete in der 1. Ablösung und schloss

den Wettkampf mit 188 Punkten ab. Die einheimischen Herisauer folgten schon mit 10 Punkten Rückstand.

Tobias Felber absolvierte einen sehr guten Wettkampf und konnte die Führung mit 186 Punkten behalten. Herisau kam aber auf 4 Punkte an unsere Mannschaft heran. Die anderen Mannschaften hatten 12 und mehr Punkte Rückstand. Die Entscheidung über den Sieg machten Herisau (Tino Good) und Ettiswil (Kari Marbach) untereinander aus. Mit dem höchsten Resultat der letzten Ablösung sicherte Kari Marbach mit 191 Punkten den Sieg für Ettiswil.

Herzliche Gratulation zu diesem Sieg!!!!

Rangliste:

1. Brestenegg-Ettiswil 565 Punkte, 2. Herisau-Waldstatt 560 Punkte, 3. Ägerital 547 Punkte, 4. Emmental 546 Punkte, 5. Horgen 543 Punkte.



❖ Vereinscup

Trotz einigen Abwesenden haben am Donnerstag, 17.09.2015 immerhin 9 Schützen am Vereinscup teilgenommen. Besonders erfreulich war, dass Stefan May erstmals nach seinem Schlaganfall, den er vor Ostern erlitten hatte, wieder mittun konnte.

Bereits in der ersten Runde zeigte sich, dass der Cup halt eben eigene Gesetze hat. So mussten Schützen, die mit guten Resultaten ausgeschieden waren, bereits zusammenpacken, während andere mit weniger starken Resultaten weiter kamen.

Zu erwähnen ist jedoch, dass bei den 4 Schützen, die die 2. Runde erreichten, noch alle Kategorien vertreten waren, vom Junior bis zum Veteran. Allerdings wurde nun die Hierarchie wieder hergestellt. Jonas Hansen schickte Hans Felber mit 97:89 in den kleinen Final und Flori Marbach sicherte sich seinen Finalplatz mit 94:89 gegen Tobias Felber.

Im Final wurde ebenfalls nochmals stark geschossen, obwohl es inzwischen ziemlich kalt geworden war und die Schützen sich mit dem ungewohnten künstlichen Licht abmühen mussten. Beim Kampf um den 3. Rang konnte Tobias Felber seinen Onkel Hans mit 96:85 klar bezwingen. Weltmeister Jonas Hansen bewies seine tolle Form und holte sich gegen Flori Marbach mit 98:95 den Vereinscup-Sieg, welcher anschliessend bei Schweinswürstli und Margrith's feinem Kartoffelsalat in der Schützenstube noch gebührend gefeiert wurde.

❖ Nachwuchsschützen

EASV Nachwuchs Gruppenmeisterschaftsfinal in Uhwiesen

Mit tollen Resultaten haben sich unsere Nachwuchsschützen für den Eidg. Gruppenmeisterschaftsfinal vom Sonntag, 13. September 2015 in Uhwiesen qualifiziert.

Um das grosse Ziel, den Final der besten 15 Nachwuchsgruppen aus der ganzen Schweiz zu erreichen, war ein intensives Training Voraussetzung. Mit ihren tollen Resultaten haben sie sich den 10. Startplatz erobert.



Legende: H.v.l. Tobias Felber, Roman Schraner, Severin Helfenstein. Mitte v.l. Thierry Christen, Sarina Helfenstein. Kniend: Trainer Walter Häfliger

Final-Sonntag

Nach einem vielversprechenden Start geriet Sand ins Getriebe. Die beiden Schlusschützen starteten eine Aufholjagd die mit 899 Punkten zum 11. Schlussrang reichte.

Zu diesem tollen Ergebnis haben beigetragen: Tobias Felber, 190, Thierry Christen, 183, Severin Helfenstein, 181, Sarina Helfenstein, 179, Roman Schraner, 166.

Nachwuchstreffen ZSAV Emmenbrücke

Mit dem Nachwuchstreffen des ZSAV vom 20. September 2015 in Emmenbrücke ist der Nachwuchskurs 2015 der Armbrustschützen Brestenegg-Ettiswil zu Ende gegangen. Noch einmal haben sich alle NAWU-Schützen mit guten Resultaten hervorragende Plazierungen in den Ranglisten erobert. Leider haben nur 3 der 5 auf dem Schiessplatz Emmenbrücke schiessenden Vereine Sektionsstärke erreicht. Für Ettiswil reichte es mit 48 Punkten zum 2. Rang.

Einzelrangliste Junioren (frei schiessend):

Abzeichenstich: 1. Rang Tobias Felber 56 Punkte
Verbandsstich: 1. Rang Tobias Felber 55 Punkte
Kombination Junioren: 1. Rang Tobias Felber 111 Punkte

Einzelrangliste Jugend (aufgelegt schiessend):

Abzeichenstich: 3. Rang Severin Helfenstein 55 Punkte
5. Rang Thierry Christen 54 Punkte
13. Rang Sarina Helfenstein 48 Punkte
14. Rang Roman Schraner 47 Punkte
22. Rang Janis Gut 28 Punkte

Verbandsstich: 2. Rang Thierry Christen 56 Punkte
3. Rang Sarina Helfenstein 55 Punkte
7. Rang Severin Helfenstein 53 Punkte
16. Rang Roman Schraner 48 Punkte
20. Rang Janis Gut 38 Punkte

Kombination Jugend: 3. Rang Thierry Christen 110 Punkte
4. Rang Severin Helfenstein 108 Punkte

Herzliche Gratulation an alle Nachwuchsschützen!!!

❖ Herbstschieszen

Unser diesjähriges Herbstschieszen lockte am dritten Oktoberwochenende einige Schützinnen und Schützen ins Armbrustschützenhaus.

69 Personen schossen den Saustich und waren für das feine Nachtessen am Absenden im Armbrustschützenhaus eingeladen. Leider nahmen nur 35 Personen am Absenden teil. Es durften alle einen schönen Fleischpreis mit nach Hause nehmen.

Rangliste Sau-Stich: 1. Rang Jonas Hansen 118 Pkt.
2. Rang Kari Marbach 117 Pkt.
3. Rang Florentin Marbach 116 Pkt.
4. Rang Stefan May 114 Pkt.
5. Rang Nadja Graber-Marbach 113 Pkt.
6. Rang Anton Näf 113 Pkt.
7. Rang Schwegler Bernhard 111 Pkt.
8. Rang Suppiger Alois 111 Pkt.
9. Rang Felber Eveline 111 Pkt.
10. Rang Meier Marco 111 Pkt.

Rangliste Sie + Er-Stich:

1. Rang Schumacher David und Schumacher Rita 110 Pkt.
2. Rang Felber Hans und Felber Berta 106 Pkt.
3. Rang Marbach Kari und Marbach Andrea 106 Pkt.

❖ Zum Gedenken an Anna Zumbühl

Anna Zumbühl-Wüest 04.06.1931 – 28.10.2015

Unser Vereinsmitglied Anna Zumbühl hat uns am Mittwoch, 28. Oktober für immer verlassen. Sie wurde von ihren Altersbeschwerden erlöst.

Anna war seit 1983 Mitglied der Armbrustschützen. Sie war immer eine moralische Stütze für den Verein und natürlich für „ihre beiden Männer Alfred ⚔ und Werni“. Manchmal war für sie ein langes Warten auf die beiden „Rückkehrer“ von der Brestenegg angesagt.

Anna war als Helferin im Wirtschaftsbetrieb an Anlässen im Schützenhaus oder am Lotto immer zur Stelle, solange es ihr möglich war. Sie war auch immer ein angenehmer und gerngesehener Gast in geselliger Runde im Armbrustschützenhaus. Anna wird uns und ihrer Familie fehlen und wir danken ihr für alles, was sie für den Verein getan hat.

❖ Vereinsreise

Nach der letzten Reise ins Bündnerland, war heuer das Friburgerland Ziel des 2-tägigen Vereinsausfluges der Armbrustschützen.

Frühmorgens bestiegen 47 Mitglieder erwartungsvoll den Reisekar, welcher kurz darauf Richtung Urtenen-Schönbühl losfuhr wo uns ein erster Kaffee- und Gipfeli-Halt erwartete. Kurvenreich ging es weiter zum nächsten Ziel. Bei unseren Schützenkollegen in Schwarzenburg wurden wir auf ihrer Schiessanlage in deren Wirtepaar herzlich empfangen. Das Wetter zeigte sich entgegen der Prognosen von der besten Seite und es bot sich ein herrlicher Ausblick in die Hügel- und Berglandschaft in einer Region, wo für viele Neuland war.

Nach dem Mittag steuerte unser Chauffeur Matthias Broc an. Die Caillier-Schoggifabrik stand als nächstes auf dem Programm. Nach der originellen Führung und etlichen feinen ‚Probierelis‘ nahmen die meisten zu Fuss den Weg nach Gruyère in Angriff. Das schmucke Städtchen sollte dann auch unser Tagesziel sein. Nach dem Zimmerbezug im Hotel und dem wohlverdienten ersten Bier, liess man sich im Restaurant „Cafe de Remparts“ nieder und genoss einen gemütlichen Abend. Nach einem feinen Nachtessen und einem Spiel, bei denen die weiblichen Mitglieder über das starke Geschlecht siegte, verging die Zeit sehr schnell. Da jedoch scheinbar dort die Tradition herrscht am Samstagabend früh zu Bett zu gehen, waren wir wieder einmal froh, dass Graber Sepp seinen berühmten Schulranzen gefüllt mit Köstlichkeiten und Wein dabei hatte. So klang für einige der Abend dichtgedrängt in einem 12 Quadratmeter grossen Schlafzimmer aus.

Jeder ist ja heutzutage dank den Apps auf dem Handy ein kleiner Wetterfrosch. Da am Sonntag die Wanderung Region Schwarzsee geplant war und das Wetter am Morgen nicht gerade motivierend daherkam, konsultierte man Radarbilder, Vorhersagen u.a. Bei der Ankunft und auf der Sesselfahrt zur Riggisalp war von den optimistischen Prognosen noch nichts zu spüren.

Oben angekommen, konnte man sich entscheiden die ca 2-stündige Wanderung in Angriff zu nehmen, einen Rundweg begehen und danach mit dem Sessel wieder runter zu schweben oder die schnellste Variante: - sich mit dem Trotti ins Tal zu stürzen. Und siehe da! Plötzlich öffnete sich die Wolkendecke und es herrschte herrliches Spätsommerwetter.

Unten angekommen liess man am See noch ein bisschen die Seele baumeln, sah den Rudern zu, welche bei einer Regatta über das Wasser glitten und trotteten dann zufrieden zum Car, welcher uns unfallfrei nach Hause brachte.

Herzlichen Dank an die beiden Organisatoren Rolf Mühlemann und Nadja Graber für diese abwechslungsreiche Vereinsreise.



❖ Frauentraining 2015

Die gemütlichen Zusammenkünfte unserer Frauen wurden auch im 2015 wieder durchgeführt. Was unter dem Namen

„Frauentraining“ zu verstehen ist können die freiwilligen Betreuerinnen/er beantworten. An jedem dieser Abende herrscht eine gelöste und fröhliche Stimmung im Schützenhaus sei es beim Schiessen oder nachher beim „Kuchenschmaus und Plauderstündchen“. Herzlichen Dank für die immer sehr leckeren Kuchen. Schön dass das „Teilnehmerfeld“ altersmässig „Alt bis Jung“ erstreckt. Dies macht die Diskussionen jeweils so interessant und stärkt das Kameradschaftsgefühl aufs Höchste, was sich positiv auf unser Vereinsleben auswirken wird. Auch werden die „runden Geburtstage“ gebührend gefeiert. Als Dank für ihre grosse Mithilfe im Verlaufe eines Vereinsjahres, sei es als Helferinnen am Lotto, im Wirtschaftsbetrieb bei den Anlässen in der Bresteneegg sowie bei der Schützenhausreinigung im Herbst, bin ich gerne bereit mir Zeit zu nehmen diese Abende zu organisieren. Dies aber geht nur dank der grossartigen und pflichtbewussten Unterstützung durch die jeweiligen Helferinnen und Helfer. Ihnen Allen danke ich an dieser Stelle ganz herzlich für ihren Einsatz. Das „Frauentraining“ ein Event der im Jahresprogramm nicht mehr wegzudenken ist.

An fünf Abenden werden die Programme geschossen um dann für den Abschlusshöck (heuer am 24. November) eine Rangliste zu erstellen. Die der Erstrangierten werden jeweils mit einem kleinen Präsent beschenkt. Unser Reglement besagt aber, dass eine Schützin jeweils nur einmal in den Genuss eines Präsentes der ersten drei Ränge kommt. Dies scheint für uns Alle eine gerechte Regelung zu sein.

Für die Treffen im 2016 wird zu gegebener Zeit wieder das Programm zusammengestellt um möglichst Allen Gelegenheit zu geben daran teilzunehmen. Schauen wir was uns 2016 so alles bringt. Wer weiss vielleicht wird's ja wieder mal ein Ausflug sein. Geniesst die Wintermonate um im Frühling wieder voller Elan ins „Geschehen“ einzugreifen.

Der Vorstand dankt Hans für sein grosses Engagement mit ‚seinen‘ Frauen.

❖ Lotto

Wir möchten an verschiedenen Lottos durch Auflegen von Flyer Werbung für unser Lotto machen. Meldet euch bitte bei Nadja Graber, wenn ihr an ein Lotto geht und Flyer verteilen könnt. Vielen Dank für eure Mithilfe.

❖ Höckdaten 2015 / 16

Wir laden euch alle herzlichst zu den traditionellen Winterhöcks in die geheizte und gemütliche Schützenstube ein.

Daten:

Donnerstag, 03.12.2015 Höck

Donnerstag, 14.01.2016 Höck

Donnerstag, 11.02.2016 Höck

Jeweils ab 19.30 Uhr

❖ Telefonnummer Schützenstube

Die Nummer lautet: 079 / 756 19 15

Bei offiziellen Anlässen ist das Natel eingeschaltet und wir sind unter der neuen Nummer erreichbar.

❖ Fasnachtsumzug

Am Sonntag, 07. Februar 2016 findet in Ettiswil der traditionelle Fasnachtsumzug der Muggezunft statt. Wir sind wiederum angefragt worden, ob wir beim Auf- und Abbau sowie beim Bewirtschaften der Verpflegungsstände mithelfen könnten. Wir werden 10 Personen zur Mithilfe stellen. Freiwillige können sich bei Nadja Graber melden. Vielen Dank für eure Mithilfe!!!

❖ Geburtstage

Folgende Vereinsmitglieder / innen dürfen einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern.

18.11.1975	40 Jahre	Graber Martin
08.02.1931	85 Jahre	Hermann Sepp
12.03.1976	40 Jahre	Graber-Marbach Nadja
02.04.1941	75 Jahre	Zihlmann Josef
22.04.1956	60 Jahre	Schumacher Kaspar
28.04.1951	65 Jahre	Bättig Bruno

Herzliche Gratulation an alle Jubilaren!!!

❖ Ausblick

Dienstag, 24.11.2015	Frauentraining Abschluss
Donnerstag, 21.01.2016	A-Schützenhöck
Sonntag, 07.02.2016	Fasnachtsumzug
Samstag, 20.02.2016	GV Rest. Pinte Grosswangen
Samstag, 12.03.2016	Lotto in der Büelacherhalle
Sonntag, 13.03.2016	Lotto in der Büelacherhalle
Donnerstag, 24.03.2015	Lottoabschlusshöck
Samstag, 30.04.2016 und Sonntag, 01.05.2016	Bluestschiessen
Freitag, 24.06.2016 und Samstag, 25.06.2016	Volksschiessen
Sonntag, 11.09.2016	Vereinspicknick
Samstag, 15.10.2016 und Sonntag, 16.10.2016	Herbstschiessen
Samstag, 05.11.016	Absenden Herbstschiessen

❖ Homepage

Unsere Vereinshomepage www.asgbe.ch ist top aktuell. Jonas Hansen stellt laufend die neuesten Ergebnisse, Berichte und Infos ins Internet. Besonders Interessant ist sein WM-Tagebuch. Schaut doch mal rein, es lohnt sich!

❖ Witzecke

Erster Schultag in Emmen:

Der Lehrer ruft die Schüler auf:

„Mustafa El Ekhzeri“

- Jo bi do easy

„Achmed El Cabul“

- Do Mann

„Kadir Sel Ohlmi“

- Hey cheggsch es

„Mohammed Endahrha“

- Logo bi do

„Ala In El Sener“

Stille im Klassenzimmer

„Ala In El Sener“

Stille im Klassenzimmer

Ein letztes Mal: Ala In El Sener

Jetzt steht ein Junge in der letzten Reihe auf und sagt:

Das bin wahrscheinlich ich aber mein Name wird...

Alain Elsener ausgesprochen.

❖ Impressionen von der Vereinsreise

